Aktuelle Nachrichten zum Versorgungsausgleich

Berufsverbände argumentieren: Nachjustierung muß her!

20.12.2014 12:00 von Team Versorgungsausgleich für Soldaten, Polizisten & andere (Kommentare: 0)

Die Adventszeit ist doch keine so ruhige Zeit, wie sich manche erhoffen. Auch die letzten Tage vor dem Fest werden noch genutzt, um auf politische Entscheidungsträger einzuwirken.
Der Bundeswehrverband stellt in der aktuellen Ausgabe seines Journals "Die Bundeswehr" den Sachstand der aktuellen Regelung dar, nach der nur der "regulär in den Ruhestand getretene Soldat" von den Nachbesserungen profitiert und kündigt an, auf die Politik einzuwirken, die Nachbesserungen für alle Betroffenen einzufordern.

Vom Vorsitzenden des Bereichs Ehemalige, Reservisten und Hinterbliebene, Albrecht Kiesner, wissen wir, dass sein Terminkalender für 2015 noch mit Terminen zu Gesprächen mit Bundestagsabgeordneten voll ist um hier Überzeugungsarbeit zu leisten. "Dieses sei nicht immer einfach!" berichtet er.
Auch der Verband der Soldaten der Bundeswehr (VSB) ist nicht untätig. Von dessen Vorsitzenden, Günther Rudkowski, wissen wir über die Kontakte und Gespräche der letzten Wochen.
Auch der VSB "bohrt" seit langem an der Versorgungsausgleichsfront und argumentiert hier ebenfalls sehr deutlich:
VSB Newsletter PDF

Von beiden Verbänden wissen wir, dass es "solche" und "solche" Abgeordnete gibt: Diejenigen, die ohne wenn und aber die Forderungen zur Gleichbehandlung aller Soldaten aufnehmen und als legitim vertreten, diejenigen , die immer
noch an das Märchen von Solidar- und Versicherungsprinzip glauben und die Abzocke keinesfalls beenden wollen und auch die gibt es, diejenigen, die sich überhaupt nicht für das Thema interessieren, zumindestens nicht öffentlich dazu Stellung nehmen.

Gerade diesen Abgeordneten möchten wir ans Herz legen, mal über die Festtage nachzudenken, klar Flagge zu zeigen: Wer Soldaten mit seiner Stimme in Einsätze schickt, sollte auch dafür sorgen, dass sie in der Altersversorgung fair behandelt werden und nicht als Melkkuh für den Haushalt dienen.